



Update zur Weiterentwicklung der Bezirksgesundheitskonferenz

26. November 2020

Mag.^a Petra Zykan MPH



Warum Weiterentwicklung ?

Weil...

- sich Rahmenbedingungen grundlegend geändert haben
- Ziele überprüft und ggf. adaptiert werden sollen
- ein breiter partizipativer Ansatz verfolgt werden soll
- letztendlich ein modernes, den Bedarfen und Bedürfnissen entsprechendes und ansprechendes Format das Ziel ist!



Vorgangsweise

- ✓ Vorgespräche mit Bezirksvorstehung
- ✓ Fragebogenerhebung (07-08/20)
- ✓ Digitale Fokusgruppe (09/20)
- ✓ Erste Adaptionen bei Bezirksgesundheitskonferenz 2020

Noch offen:

- Verdichtung der Ergebnisse und Vorschlagerstellung
- Diskussion des Vorschlags mit BV
- Pilot 2021



Erstes Resümee

- Hoher Rücklauf bei Fragebogenerhebung
- Hohe Zustimmung zu den Zielen
- Es wurden viele Themen für die Konferenz eingebracht
- Hohe Bereitschaft selbst einen Input bei der Konferenz zu leisten
- 4 TeilnehmerInnen bei der Fokusgruppe



Einblicke in Befragungen

**Welche Ideen hätten Sie für interessante
Themen für die kommenden
Bezirksgesundheitskonferenzen?**





Gesundheitsförderung für benachteiligte Menschen:

- Armut macht krank, Zusammenhalt stärken, Resilienz fördern
- Partizipation fördern * Förderung von ressortübergreifenden Projekten (Gesundheit - Soziales - Wohnen - Umwelt, ...)
- soziales Miteinander stärken, Einsamkeit aufbrechen, Gesundheits--förderung für sozioökonomisch benachteiligte BezirksbewohnerInnen, psychosoziale Gesundheit
- Ressourcen für Menschen in Armut - Tagesstrukturen - digitale Möglichkeiten für finanziell benachteiligte Menschen - Umgang mit Ängsten - Bildung-Unterstützungsmöglichkeiten für Schule und Familie - Krisen und ihre Auswirkungen
- Ausbau von niederschweligen psychosozialen Einrichtungen im 15. Bezirk (Beratung und Therapie-Angebot) vorantreiben, (war schon Thema in vorangeegangenen BGK!)



Kinder und Jugendliche

- Corona Phase und die gesundheitlichen (psychischen) Auswirkungen im Alltag bei Kinder und Jugendlichen
- Mehr Bewegung zur Stressreduktion (weniger Screentime), ausgewogenere Unterrichtskonzepte für Schüler*innen, "Brunnenpassage" im 15. Bezirk.
- Ganzjährige Öffnung der Jugendsportanlage Auer-Welsbach-Park oder zumindest von März bis Dezember
- Geschlechtszuweisende Operationen an intersexuell geborenen Baby und Kindern. Ist ein Verbot solcher Eingriffe sinnvoll und nötig?



Weitere Themen

- jede Formen von Sucht (Alkohol, Spiel, Handy, Sex etc.)
- Themen, wie "neue Entwicklungen im Pflegebereich mit Fokus auf die Unterstützung mit Medizinprodukten – Pflege2.0
- Angewandte Gesundheitsförderung
- Psychosomatische Gesundheit



Einblicke in Befragungen

Welchen Nutzen erwarten Sie sich in den kommenden Jahren durch Ihre Teilnahme an den Bezirksgesundheitskonferenzen für Ihre eigene Einrichtung oder Organisation ?





- Ausbau und Stärkung von Kooperationen * Voneinander Lernen * ggf. gemeinsame Aktivitäten und Projekte
- Informationsgewinn und Kontakte schließen
- Teilhaben an Information und Netzwerk
- Bessere Vernetzung, weniger Bürokratie
- Vernetzung mit Einrichtungen im Gesundheitssektor
- Lobbying für sozioökonomisch Benachteiligte
- Verbesserung des Wohlbefindens der Zielgruppe - neue Ideen über Vernetzung
- Unsere Zielgruppen zu den jeweiligen Themen informieren und sie diesbezüglich zu fördern.
- Wir können mehr Menschen mit unserem Angebot und Know-how weiterhelfen und bekommen selbst auch wichtige Updates und Informationen von anderen Organisationen und Vereinen.
- Austausch, Zusammenarbeit und sich ergänzen für die Menschen im Bezirk, neuer Input





Einblicke in Befragungen

**Welche aktuellen Themen zur Gesundheit bzw. zum Wohlbefinden nehmen Sie bei KlientInnen/
PatientInnen/BürgerInnen wahr?**





- Psychosoziale Themen, Perspektivlosigkeit, Geldsorgen, Zukunftsängste, Resignation, Depression, Gewichtszunahme, Flucht in Online-Welten, Realitätsverlust, zu wenig Naturkontakte, viel zu wenig Bewegung an Schulen, zu viel Sitzen
- Hitze / Klimakrise in der Stadt Stress / Burnout
- Ängste, Depressionen und Aggressionen sind stärker spürbar als vor Corona
- zu wenig Bewusstsein für Prävention, wichtige Informationen werden erst im Akutfall eingeholt



- aktuell: Corona Pandemie - was machen Verordnungen bzw. Einschränkungen mit uns? Wie kann ich mich seriös informieren?
allg.: Gesundheitskompetenzen erweitern
- Nutzung des öffentlichen Raums - Aktiv sein -Freundlichkeit und Wohlwollen als Kontrapunkt zu Aggressivität und Misstrauen
- mehr Verkehrsberuhigung, Temporeduzierung in div. Wohngebieten
- Beruf, Familienstruktur, Gleichberechtigung
- Unsicherheit, Zukunftsängste, Arzttermine
- Bewegung, bewusste Ernährung, psychische Belastung



Einblicke in Befragungen

Welche Themen sind für Sie selbst in Ihrer Rolle als Beschäftigte und ExpertInnen aktuell wichtig?

Was beschäftigt Sie persönlich in Ihrem Beruf stärker als früher? Was sind auch neue Herausforderungen für Sie selbst?





- Erreichen und ggf. Unterstützen der diversen Zielgruppen trotz Pandemie strikt abgegrenzte Zuständigkeitsbereiche von Dienststellen, wenig Gemeinwesenarbeit trotz beobachtetem Bedarf
- soziale Sicherheit - was bedeutet das? Vertrauen in Institutionen Gesundheit ist nicht Medizin
- existenzielle Themen bspw. Mieten, Gehaltsniveau, soziales Miteinander
- Beratungen zum Thema Wohnen, Materielle Sicherung und Arbeit sind sehr gefragt
- Armutsgefährdung, soziales Miteinander



- Work-life Balance. Zukunft. Soziale Sicherheit. Politische Bildung. Gerechtigkeit. Arbeitsplatz-Sicherheit. Rolle der Frauen im Beruf und Familie, Verdienst-Schere, Gesundheitsvorsorge
- Maßnahmen gegen den Klimawandel im Stadtteil (öffentlicher Raum, Mobilität, Vegetation in allen Bereichen etc.)
- Bewegung, bewusste Ernährung, psychische Belastung
- Corona - Änderung der Strukturen und der Kommunikation
- Menschen in Krise zu unterstützen, an sie heran zu kommen;
- Umgang mit Ängsten oder Negierungen



Vorläufiges Fazit

- Hohes Interesse am Weiterbestehen der Bezirksgesundheitskonferenz – Format wurde bestätigt
- Möglichkeiten zur Partizipation kommen gut an!
- Die Bezirksgesundheitskonferenz lebt durch uns und unsere Ideen!

Originalzitat:

„Freue mich über eine Fortsetzung der Konferenzen“





Kontakt

**Mag.^a Petra Zykan, MPH
Gesundheitsreferentin**

Tel.: (+43 1) 4000 76976

Mobil: (+43 0) 676 8118 76976

E-Mail: petra.zykan@wig.or.at

www.wig.or.at